

Internationales Jahr der Astronomie in der EMN

Vor 400 Jahren lösten die Beobachtungen von Galileo Galilei und die Berechnungen von Johannes Kepler einen Umbruch des Weltsystems aus. Die Vereinten Nationen haben daher das Jahr 2009 zum Internationalen Jahr der Astronomie erklärt. Im Auftrag des Forums Wissenschaft hat die Nürnberger Astronomische Gesellschaft eine Geschäftsstelle eingerichtet, um das Interesse für die Astronomie zu wecken. Gemeinsam mit Programmpartnern von Würzburg bis Tirschenreuth und von Coburg bis Weißenburg konnte ein vielfältiges Programm verwirklicht werden. Durch 22 Städte tourt die eigens konzipierte Ausstellung „Astronomie in der Metropolregion Nürnberg“. Sie spannt den Bogen von bedeutenden Astronomen wie Regiomontan (Königsberg/Nürnberg),

Clavius (Bamberg) und Marius (Gunzenhausen/Ansbach) bis zu den Universitätsinstituten und ihren Beiträgen zur modernen Forschung in der EMN. Übersichtlich werden die Wellenlängenbereiche vorgestellt und erstmals sind auch die Volkssternwarten beteiligt. Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen, der unter anderem im Nürnberger Nicolaus-Copernicus-Planetarium für 4,80 Euro erhältlich ist. Dort läuft ab sofort die ESA-Show „Augen ins All“, die zum Start der Satelliten Planck und Herschel entstand. Das Wissenschaftstheater „Science Fiction: Die KeplerKonferenz“ wird im Herbst wieder aufgenommen.

Weitere Informationen:
www.iya2009.de



3. Wissenschaftstag

Am 26. Mai 2009 findet im Amberger Congress Centrum der dritte Wissenschaftstag der Metropolregion Nürnberg statt.

Im Anschluss daran lädt der Rat der Metropolregion zum Sommerempfang.

www.em-n.eu/wissenschaftstag

Programmpartner in der Europäischen Metropolregion Nürnberg

-  Sternwarte / Beobachtungsstation
-  Planetarium
-  WA Wanderausstellung
-  F Forschungseinrichtung
-  Planetenweg
-  Weitere Programmpartner

ASCHAFFENBURG

